

Datenschutzerklärung zum Projekt [bitte Namen einfügen]

1. Verantwortliche:r: [Bitte Name(n) und Kontaktdaten der verantwortlichen Institution(en) sowie der projektleitenden/ausführenden Stelle(n) angeben.]

2. Datenschutzbeauftragte: Behördliche Datenschutzbeauftragte der Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Tel.: +49 (30) 2093-20020, E-Mail: datenschutz@uv.hu-berlin.de. [Bei gemeinsam Verantwortlichen bedarf es eines Vertrages gemäß Art. 26 DSGVO sowie der Angabe der weiteren Datenschutzbeauftragten mit Kontaktdaten.]

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: [Z.B.: Verarbeitungszweck ist die Durchführung des in der Projektbeschreibung bezeichneten Forschungsprojekts, Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist die Einwilligung der Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).]

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten: [Bitte differenziert nach Datenarten bezeichnen; im Falle von Drittland-Empfängern sind besondere Anforderungen zu beachten, vgl. Art. 13 Abs. 1 lit. f DSGVO.]

5. Speicherdauer: [Bitte differenziert nach Datenarten unter Nennung von Löschdatum oder Speicherdauer festlegen.]

[6. Sicherungsmaßnahmen und/oder weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 DSGVO:] [z.B.: Verschlüsselung, Drittlandtransfer, Profiling]

7. Betroffenenrechte: [Zu beachten: Im Fall von Einwilligungen ist in jedem Fall **vor Abgabe der Einwilligung** auf das **Widerrufsrecht** nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO hinzuweisen.] Im Hinblick auf die Verarbeitung personenbezogener Daten besteht im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben gegenüber der/dem Verantwortlichen neben dem Recht, die Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen (**Widerrufsrecht**) grundsätzlich Anspruch auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit sowie Widerspruch. Bestehen Zweifel an der Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten, haben die Betroffenen das Recht, bei einer mitgliedstaatlichen Aufsichtsbehörde für Datenschutz Beschwerde einzulegen. Zuständige Aufsichtsbehörde für die Humboldt-Universität zu Berlin ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin.

VARIANTE zu den weiteren Betroffenenrechten (neben dem Widerrufsrecht¹):

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende weiteren Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).

Um von Ihren Rechten Gebrauch zu machen, wenden Sie sich bitte an [bitte Namen und Kontaktdaten der/des verantwortlichen Projektleiter:in/s bzw. der/des zuständigen Mitarbeiter:in/s – dienstliche Anschrift, Tel., E-Mail-Adresse – angeben].

Sie haben ein Recht auf **Beschwerde** bei einer mitgliedstaatlichen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständige Aufsichtsbehörde für die Humboldt-Universität zu Berlin ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Alt-Moabit 59-61, 10555 Berlin. Daneben können Sie sich an die **Behördliche Datenschutzbeauftragte** der Humboldt-Universität zu Berlin wenden (datenschutz@uv.hu-berlin.de) und Ihr Anliegen vorbringen (Art. 38 Abs. 4 DSGVO).

¹ Z.B.: Die von Ihnen erteilte Einwilligung in eine Verarbeitung Ihrer Daten können Sie gegenüber der/dem Verantwortlichen jederzeit für die Zukunft widerrufen. Dies hat zur Folge, dass die auf der Einwilligung beruhende Datenverarbeitung in Zukunft nicht mehr fortgeführt werden darf.